

# Licht? Einfach mal abschalten!

## Schnell schalten!

„Immer an und aus – das schadet doch mehr als es nutzt.“ - Falsch!

**Häufiges Ein- und Ausschalten von Leuchtstoffröhren und LED-Lampen beeinträchtigt nicht die Lebensdauer und ist auf jeden Fall sparsamer als Dauerlicht.**

Insbesondere da etwa 50 % des Stromverbrauchs einer Schule auf die Beleuchtung entfällt.

Stell Dir vor, ihr würdet die Beleuchtungszeit durch konsequentes Ausschalten allein in den beiden großen Pausen nur um etwa 1/2 Stunde pro Tag reduzieren. Dies entspricht einem Zeitanteil und damit einer Stromeinsparung im Bereich der Beleuchtung von 10 %.

Somit ließe sich der Gesamtstromverbrauch eurer Schule bis zu 5 % verringern.



*Zusatztipps: Markiert die Lichtschalter mit Aufklebern oder Punkten! Dann können einzelne Lichtbänder gezielt ausgeschaltet werden.*

## Ich sehe was, was Du nicht siehst!

Oft nimmt man die Beleuchtung im Laufe des Tages gar nicht mehr wahr. **Wir schalten am Morgen die Beleuchtung an und obwohl es durch einen zunehmenden Lichteinfall von außen häufig hell genug ist bleibt das Licht dann meistens weiterhin eingeschaltet.**

Die Augen »gewöhnen« sich an das Licht. Das gilt auch, wenn ihr den Raum z.B. zur Pause verlasst und wieder in den Raum zurückkommt. War das Licht beim Verlassen des Raumes eingeschaltet, so bleibt es beim Wiederkommen in der Regel auch eingeschaltet. Hattet Ihr jedoch das Licht beim Verlassen des Raumes ausgeschaltet, bleibt es in der Regel auch aus.

### Tipps:

- Schaltet das Licht immer aus, wenn niemand mehr im Raum ist.
- Prüft zwischendurch, ob das Licht ausgeschaltet werden kann, da es draußen hell geworden ist.
- Schaltet das Lichtband am Fenster eher aus!
- Oft bleiben Sonnenschutzvorrichtungen geschlossen, auch wenn keine Sonne mehr herein scheint. Lasst das Außenlicht herein und schaltet die Beleuchtung aus!